

## Medieninformation

### Sparkasse KölnBonn weitet Hilfen zur Hochwasserkatastrophe aus

- **500.000 Euro Spenden für Hilfsaktionen in Köln und Bonn**
- **Kölner Sparkassenbus hilft seit heute bei der Bargeldversorgung im Kreis Euskirchen**
- **Zinsloses Sofortkredit-Programm bereits mit weit über 100 Anfragen**

**23. Juli 2021**

Die Sparkasse KölnBonn weitet ihre finanzielle Unterstützung für die Geschädigten der Hochwasserkatastrophe aus. Sie stockt ihre Spenden an die Hilfsaktion des DuMont-Verlages zugunsten der Aktion Deutschland Hilft auf insgesamt 250.000 Euro auf. Dieselbe Summe fließt an die Hilfsaktion des Bonner General-Anzeiger zugunsten des Bonner Weihnachtslichts.

Vorstandsvorsitzender Ulrich Voigt: "Angesichts der ungeheuren Ausmaße der Katastrophe, die in den letzten Tagen sichtbar wurden, haben wir unsere Spenden für die beiden Hilfswerke aufgestockt. Besonders schlimm ist das persönliche Leid der Familien und Menschen in den betroffenen Regionen. Der Weg zurück zu bewohnbaren Dörfern und Städten ist weit und wird zudem viel Geld kosten. Wir haben im Kreise unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter viele Geschädigte, die die Notlagen vor Ort aus eigener Erfahrung kennen. Gleichzeitig ist die Tatkraft der Helfer vor Ort bewundernswert, ebenso die Solidarität untereinander. Wir fühlen mit den Menschen vor Ort und wollen als Unternehmen helfen."

Das ungeheure Ausmaß der Verwüstung nach den Hochwasserschäden auch im Rheinland lässt die Sparkassen der Region zusammenrücken. Institutsübergreifend ist ab dem heutigen Freitag, 23. Juli 2021, eine Mobile Filiale der Sparkasse KölnBonn unter anderem in Kall im Einsatz, um die Bargeldversorgung für die Anwohner zu erleichtern. Die Vorstände der Sparkasse KölnBonn und der Kreissparkasse Euskirchen haben dies vereinbart.

Bereits am Montag, 19. Juli 2021, hat die Sparkasse zudem ein Soforthilfeprogramm mit zinsfreien Darlehen gestartet. Bisher liegen weit über einhundert Anfragen vor. Damit steht das Institut Betroffenen finanziell zur Seite. Sie können zinsfreie Kredite

von 2.500 Euro bis zu 80.000 Euro beantragen. Die Soforthilfe kann schnell und unbürokratisch in Anspruch genommen und nach Feststellen des Versicherungsfalls mit dem Schadensausgleich durch die Versicherung zurückgezahlt oder gemindert werden. Ein Programm für Gewerbekunden mit ebenfalls zinsfreien Krediten und denselben Laufzeiten steht zusätzlich zur Verfügung.

Die zinslosen Kredite können in jeder Filiale der Sparkasse KölnBonn beantragt werden. Genauso ist dies aber auch telefonisch über die Direktfiliale möglich unter der Hotline-Nummer 0221 226-17017 (Privatkunden) und unter 0221 - 226 90900 (Firmenkunden). Zusätzliche Informationen findet man unter: [https://www.sparkasse-koelnbonn.de/de/home/aktionen/Sofortkredit Starkregen.html](https://www.sparkasse-koelnbonn.de/de/home/aktionen/Sofortkredit_Starkregen.html).

### **Die Sparkasse KölnBonn**

Als wichtige Finanzdienstleisterin in unserer Region stehen wir mit über 80 Beratungsstandorten in Köln und Bonn und unseren rund 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern tatkräftig an der Seite unserer 900.000 Kundinnen und Kunden sowie fast jedem zweiten Unternehmen aus der Region. Unser Ziel ist es, die Region Köln/Bonn mit unserem starken sozialen Engagement und unserer Leistungsfähigkeit in Sachen Geldanlage und Finanzierung als eine der größten kommunalen Sparkassen Deutschlands zu unterstützen. Unsere Kundinnen und Kunden begleiten wir hierbei in allen Lebensphasen. Dabei legen wir besonderen Wert auf die Nachhaltigkeit unserer Dienstleistungen sowie unserer Produkte und beteiligen uns damit aktiv am Weg zu einer zukunftsfähigen Gesellschaft. Wir freuen uns über zahlreiche Auszeichnungen, die uns in dieser Zielsetzung bestätigen und motivieren.